

Liebe Heddy, die ich für
Dr. Ditz, immer dankbar.

Ausbach,

28. 4. 47

Brachants Nr. 20

Lieber Gottfried!

Frage Friedrichs Brief mit, das du schon Dienstag, alle Morgen
in Ansbach eintriffst. Du kommst dich mein Lieber, das ich
früher morgen an die Arbeit auf dem Hofe mit mir
nehmen. Ich muss daher nochmal diese letzten Punkte,
damit du weißt, warum ich sie sende:

Ich bin am 21. 4. wegen Fragebogen-Sendung beauftragt. Termin
am 1. 5. (9 Uhr). Verschiedene voll sein: 1.) Dienst beim
SD als Sonderfahnen, 2.) Zugehörigkeit zur allgem. d. Waffen SS
3.) Rang der Unteroffiziersstellung bei dieser. Den ersten Punkt
habe ich bereits angegeben, ich möchte die Waffen. Gegen 2.
d. muss ich mich erklären, Deklarieren. Ich bin ich
von dem ersten Punkt: 1.) ich war geführte Halbwelt
mit dem Titelstand von 1939-1943 Held in Rom,
2.) das du mich 1944 im Rahmen in Verone als Sonder-
fahnen, d. h. mit einem eigenen Wagen fahre ich
dann nach SS-Räumen in Verone gehen habe
sich das ich dort am "Entsorge", wie ich mich
behalten war. Ich schreibe auch, das ich ich in der
Führung der Gruppe und so weiter handelt.

Ich verlange von dir also nur, was du schreibst
mich und nicht umgekehrt.

In dem Brief hat ich dich, auch Otto Meyer als Zeugen
mitgeschrieben (einen Sonderbrief habe ich nicht an ihn geschrieben)
da ich ich mich als mich bekenne, bezeugen dich
oder schreiben an die nach Pommersfelden, das ich
schließlich komme. Ich habe auch gesagt, wie ich 1939